

**Donnerstag, 13.5.2004 Steffenberg-
Niedereisenhausen**
Bürgerhaus

„INSELN IM ALLTAG“

Genuss: Selbstfürsorge und kulturelle
Besonderheiten im Hinterland

Zeit

15:00 - 18:00

**Aktive Sinneserfahrung am eigenen Leib -
Vergnügliches und Leckeres**

Vorträge

18:00 Chor **„Taktlos“**
Begrüßung und Moderation:
Norbert Schenk, Biedenkopf
Grußworte der BM Steffenberg und Angelburg

18:30 **„Wer nicht genießt ist ungenießbar“**
Eine thematische Einführung
Ref.: Ortwin Schäfer, Biedenkopf

19:00 **Augenlust und Sinnesfreuden**
Kulturelle Normen des Genießens im Hinterland
Ref.: Dr. Siegfried Becker, Marburg
anschließend Diskussion

19:45 **Pause & Chor**

20:00 **Selbstfürsorge:
über die Erlaubnis, gut zu sich selbst zu sein**
Ref.: Dr. Rainer Lutz, Marburg
anschließend Diskussion

20:45 **Chor**

21:00 **Festliches Abendbuffet** (Kosten 5 €)

Teilnahmegebühren:

Marburg & Stadtallendorf: **10 € / Tag, 15 € / 3 Tage**
Niedereisenhausen: **5 € / Abend**
Ermäßigter Eintritt nur für einzelne Tage: 50%

Telefonische Informationen:

Marburg: 06421 - 404-282
Stadtallendorf: 06428 - 1035
Biedenkopf: 06461 - 95240

Kulturprogramm der Psychiatrietage 2004

KINO

Zeit

Freitag, 7.5.2004 in Steffenberg-Obereisenhausen

19:30 Dorfgemeinschaftshaus
„Chocolat“ (USA 2000)
Filmvorführung (mit „zarter Versuchung“)
R.: Lasse Halström
D.: Juliette Binoche, Johnny Depp

Montag, 10.5.2004 in Marburg

17:00 & 20:00 Capitol
„Das weiße Rauschen“ (Dtl. 2001)
R.: Hans Weingartner
D.: Daniel Brühl, Annabelle Lachatte

20:00 Kinoseminar mit Prof. Prümm, Marburg (angefragt)

THEATER

Mittwoch, 12.5.2004 in Marburg

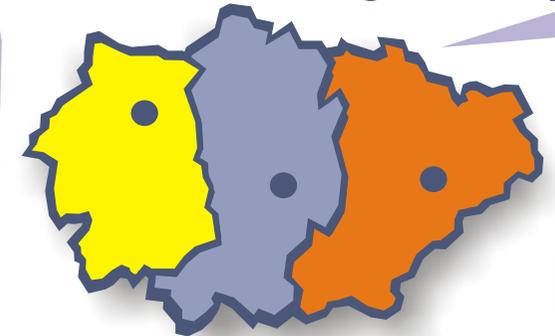
19:30 Vorstellung im Theater am Schwanhof
„Elling“
mit vorausgehender Einführung und
anschließender Diskussion mit
Regisseur und Darstellern

Die Veranstalter:

- BI Sozialpsychiatrie e.V. & der Treff Biedenkopf
- Soziale Hilfe Marburg e.V.
- Psychosoziales Zentrum LOK Stadtallendorf
- Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie Marburg-Süd
- IFD Arbeit und Bildung e.V.
- Gesundheitsamt Marburg
- Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie der Universität Marburg
- Therapie-, Wohn- und Pflegegruppen GmbH Obereisenhausen
- Psychosoziale Arbeitsgemeinschaft
- Haus Sonnenpark, Gladenbach

Psychiatrietage 2004

im Landkreis Marburg-Biedenkopf



10.-13. Mai 2004

**Wunsch und
Wirklichkeit
in der Psychiatrie**

- Vorträge

- Workshops

- Kulturprogramm

Zur Tagung

Im Mai 2004 werden zum vierten Mal

PSYCHIATRIETAGE

im Landkreis Marburg-Biedenkopf stattfinden.

Wie in den Jahren davor wird diese Veranstaltung von Trägern der regionalen psychiatrischen & sozial-psychiatrischen Versorgung gemeinsam organisiert und ausgerichtet.

Das diesjährige Rahmenthema lautet:

Wunsch & Wirklichkeit in der Psychiatrie

Die Themenvorgabe liefert die Grundlage für die Vorträge, Seminare und Workshops, die an den Standorten Marburg, Stadtallendorf und Steffenberg - Niedereisenhausen mit örtlicher Schwerpunktsetzung angeboten werden.

Die Veranstaltung richtet sich an alle interessierten Bürger und Bürgerinnen des Landkreises, an Betroffene, deren Angehörige und psychiatrisch Tätige.

Um unmittelbare Praxisnähe zu gewährleisten und die kommenden Impulse in konstruktive Bahnen zu lenken, haben wir Workshops und Diskussionen genügend Raum gegeben.

Wir erhoffen uns anregende Gespräche, intensiven Austausch und freuen uns über eine rege Teilnahme.

Die Organisatoren

Dienstag, 11.5.2004 TTZ Marburg

Softwarecenter 1-5

„Wunsch & Wirklichkeit in der Psychiatrie“

Zeit

9:00 Eröffnung, Einführung in das Thema und Moderation: Wolfgang Krumm

Vorträge

- 10:00 **„Wie wünschst Du Dir die Psychiatrie?“**
Ein Dialogvortrag
Ref.: Sybille Prins, Verein Psychiatrie-Erfahrene, Renate Schernus, Psych. Psychotherapeutin, Bielefeld
- 10:45 Pause
- 11:00 **Rolle und Bedeutung des Wünschens in Psychiatrie und Gesellschaft**
Ref.: Prof. Dr. Dr. Oskar Negt, Hannover

12:00 Mittagspause

Workshops

(genaue Inhaltsangaben finden Sie an den Tafeln im Foyer)

- 13:30 - 15:00 & 15.15 - 16.45
- Workshop Prof. Dr. Dr. Negt
 - Workshop Frau Schernus
 - Workshop zum Psychoseseminar
 - Wohnprojekt für Menschen mit Doppeldiagnose
Idee und Erfahrungen aus der Sicht der Betroffenen und MitarbeiterInnen
 - Interaktionsprozesse zum Thema
„Wohnen im Verbund“ bei der Sozialen Hilfe Marburg e.V.
Beweggründe, Bewegtes und Bewährtes
 - Institutionsübergreifende Zusammenarbeit
Belegungskonferenz
- 17:00 Ende der Veranstaltung

Hinweis:

Vor Ort gibt es jeweils Büchertische der Buchhandlungen Elwert (Marburg) und Krämer (Stadtallendorf)

Die Psychiatrietage 2004 werden finanziell unterstützt von:

- AstraZeneca
- Bristol-Myers Squibb/Otsuka Pharmaceuticals
- JANSSEN-CILAG GmbH
- Organon GmbH
- Pfizer GmbH
- sanofi-synthelabo

Mittwoch, 12.5.2004 Stadthalle

Stadtallendorf

„WAS WIRD NUN AUS UNSEREN VISIONEN?“

Sozialpsychiatrie im Zusammenbruch, Umbruch oder Aufbruch?

Zeit

9:00 Begrüßung und Eröffnung:
Klaus-Dieter Ilge / Regina Schrimpf

Vorträge

- 9:30 **Sozialpsychiatrie in der Krise? Perspektiven jenseits der Klagemauer**
Ref.: Prof. Dr. Michael Eink, Hannover
- 10:30 Fast Forward Theatre (Improvisationstheater)
- 10:50 Kaffeepause
- 11:15 **Psychiatrie - eigene Erfahrungen und Alternativen**
Ref.: Jürgen Blume, Mitglied des LV
Psychiatrieerfahrener Schleswig-Holstein
- 11:45 **Leitlinien und Manuale - ein Weg zur Steigerung der Effizienz psychiatrischer Arbeit?**
Ref.: Dr. Johannes Kipp, Kassel
- 12:15 Fast Forward Theatre
- 12:30 **Selbsthilfe für psychisch Kranke - Möglichkeiten und Grenzen**
Ref.: Jürgen Matzat, Giessen
- 13:00 **Mittagspause** mit Musik und Essensangeboten
- 14:15 **Workshops**
- Wünsche in der Psychiatrielandschaft
 - Psychiatrie zwischen Effizienz und Menschlichkeit
 - Selbsthilfe und/statt professioneller Hilfe?
 - Zwischen Lust und Frust Arbeitsmotivation in Zeiten angeblich leerer Kassen
- 15:45 Ausklang im Foyer
- 16:00 Ende der Veranstaltung